Forstliche Nachrichten = Chronique forestière

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **125 (1974)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FORSTLICHE NACHRICHTEN - CHRONIQUE FORESTIÈRE

Hochschulnachrichten

Die ETH Zürich hat am 15. November 1974 Herrn Kantonsoberförster *Leo Lienert* aus Sarnen die Würde eines Ehrendoktors verliehen. Der Vorstand der Abteilung für Forstwirtschaft, Herr Professor Dr. *Tromp* überreichte die Ehrenurkunde mit folgender Würdigung:

«Die Konferenz der Abteilungsvorstände hat am 11. Juli 1974 einstimmig beschlossen, es sei Herrn Leo Lienert, Oberförster des Kantons Unterwalden ob dem Wald, die höchste Auszeichnung, die unsere Hochschule zu vergeben hat, nämlich den Doktor der Technischen Wissenschaften ehrenhalber zu verleihen,

in Anerkennung seiner grossen Verdienste um die Förderung der Forstwirtschaft und die naturnahe Neugestaltung des Alpenraumes von Obwalden.

Forstingenieur Leo Lienert hat sich stets mit Erfolg bemüht, die wissenschaftlichen Erkenntnisse des Waldbaues, der Ertragskunde und Forsteinrichtung, des forstlichen Ingenieurwesens, der Betriebswirtschaftslehre und des Forstrechts zu erfassen und in die Praxis umzusetzen; diese interdisziplinäre Arbeit hat er mit bewundernswürdiger Zielstrebigkeit und Sachkenntnis in die Wege geleitet. Seine Überzeugung, dass die Zukunft einer Bergregion nur durch eine gesamtwirtschaftliche Entwicklung gemeistert werden kann, führte zur Ausarbeitung und Durchführung integraler Berglandplanungen mit Verbau von Wildbächen, kombiniert mit forstlichen und alpwirtschaftlichen Massnahmen. Seine Anliegen waren aber auch die Erhaltung einer gesunden Natur- und Kulturlandschaft, die Bewahrung einer ländlichen Siedlungsstruktur und der gewachsenen Ortsbilder.»

Bund

Herr *Walter Bauer,* Vizedirektor beim Eidgenössischen Oberforstinspektorat, musste mit Rücksicht auf seinen Gesundheitszustand auf Ende August 1974 vorzeitig seinen Rücktritt nehmen.

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 4. November 1974 als Nachfolger von Herrn Bauer Herrn Dr. *Bernhard Bittig* gewählt, der sein neues Amt am 1. Januar 1975 antreten wird.

Der Schweizerische Forstverein und die Fachgruppe der Forstingenieure des SIA organisieren zwei Informationstage an der ETHZ bzw. an der EAFV mit dem Ziel, den praktisch tätigen Forstingenieur mit den neueren Entwicklungen von Forschung und Technik in den verschiedenen Sparten der Forstwissenschaften vertraut zu machen. Am 27. Januar 1975 werden Professor V. Kuonen und seine Mitarbeiter über den forstlichen Strassenbau, am 10. Februar 1975 PD Dr. P. Schmid und Dr. O. Kölbl über forstliche Luftbildauswertung berichten. Die Veranstaltung dauert jeweils von 10.30 bis etwa 15 Uhr, so dass anschliessend die Möglichkeit zum Besuch des forst- und holzwirtschaftlichen Kolloquiums besteht. Die Einladung zur Teilnahme geht an sämtliche Forstingenieure, wobei aus organisatorischen Gründen eine Voranmeldung beim Generalsekretariat des SIA, Postfach, 8039 Zürich, bis spätestens 10. Januar 1975 erwünscht ist.

BRD

Als Nachfolger des zum Ehrenmitglied ernannten Prof. Dr. *Kurt Mantel* wurde Prof. Dr. *Gerhard Speidel* zum Präsidenten des Deutschen Forstwirtschaftsrates gewählt.

Dozent Dr. *Erwin Niesslein,* Generalsekretär des Hauptverbandes der Land- und Forstwirtschaftsbetriebe Österreichs, hat einen Ruf an die Universität Freiburg auf den Lehrstuhl für Forst- und Holzwirtschaftspolitik angenommen.